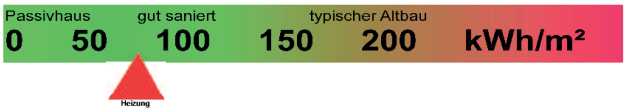
Sanierungsbeispiel aus Wuppertal:

Innendämmung in Vohwinkel

Wohnfläche ca. 180 m²
Sanierungsjahr: 2012/2013

Energieverbrauch:
15.000 kWh Erdgas, geschätzt (mit Warmwasser)



Umgesetzte Maßnahmen:

Wärmedämmung Außenwände
12 cm von innen.

Fenster
Dreifach verglaste Fenster.

Dach
20 cm Mineralfaser zwischen und unter Sparren.

Keller
insgesamt 12 cm Dämmung unter und über der Bodenplatte.

Heizung
Brennwertkessel mit Fußbodenheizung.

Lüftung
mit Wärmerückgewinnung, Vorwärmung und Kühlung über Erdreich.

Besonderheiten
Weil die Ansicht dieses 1870 erbauten Wohnhauses erhalten werden sollte, entschied sich der Bauherr für eine Innendämmung. Vor alle Außenwände kamen 12 cm starke Platten aus Mineralschaum. Höchster Wert wurde darauf gelegt, dass die Innendämmung bauphysikalisch korrekt geplant und ausgeführt wird. Alle kritischen Stellen wurden mit einem Simulationsprogramm für Feuchte durchgerechnet. Die Anschlüsse vom Dach zur Wand wurden wie alle anderen Übergänge mit ausgewählten Komponenten abgedichtet. Für schwierige Situationen, wo z.B. ein Balken zu nahe an einer Wand liegt, wurden Sonderlösungen geplant und umgesetzt. Durchgänge für Leitungen sind luftdicht ausgeführt.
Da in den bisher sehr feuchten Keller Wohnräume kommen, wurden die Außenwände durchgesägt und eine Trennung eingebaut. Der Kellerboden wurde komplett erneuert, mit einer Dämmung unter und über der neuen Bodenplatte.

Beispiel: Innendämmung in Vohwinkel

Balkenköpfe wurden freigelegt und luftdicht duch die Dämmung geführt.

Diese Wand muss noch gedämmt werden. Luftdichte Elektroinstallation ist vorbereitet

Kontakt zum Eigentümer über:
Verbraucherzentrale Wuppertal, 0202 693758-06